

Gelungenes Konzert der jungen Musiktalente

Schüpfheim: Klassische Klänge im Gemeindesaal Adler

Text und Bild Selina Stadelmann, Schülerin

Die Musiktalente des Kantons Luzern spielten in Schüpfheim zum zweiten Mal auf. Das Publikum wurde mit vielseitigen Ensembles der Talente der Kantonsschule Schüpfheim und der Talentförderung Musik Kanton Luzern abgeholt und in die Welt der Klänge entführt.



(v.l.n.r.) Flurina Plattner, Maelle Dietrich und Laila Wettstein mit «Performance für Streichtrio»

Ende Januar gaben die Musiktalente der Kantonsschule Schüpfheim und der Talentförderung Musik Kanton Luzern (TMLU) ihr Programm zur Kammermusik im Adlersaal in Schüpfheim zum Besten. Sie eröffneten das Konzert a cappella im Chor unter der Leitung von Esther Bucher, die auch durch das Programm führte, mit Johannes Brahms' «In stiller Nacht». Mit «Vuelie» von Frozen und der berühmten «Bohemian Rhapsody» von Queen gelang ein wunderbarer Start in den Konzertabend.

Zusammenarbeit mit TMLU

Das Konzert kam durch die Zusammenarbeit der Kantonsschule Schüpfheim und der TMLU zustande. Die Proben hatten im Oktober 2021 begonnen. Die Gruppen waren gut durchmischt und man konnte die Freude an der Musik hören und spüren.

Vielseitiges Programm

Im klassischen Genre angesiedelt, spielten die Ensembles vielseitige Werke. Nach dem Chor ging es direkt weiter mit Sologesang. Flurina Plattner (Gesang) und Sophia Hentschel (Klavier) begeisterten das Publikum mit «Romance» und «Nuit d'étoiles» von Claude Debussy. Ein Bläserquintett, bestehend aus Querflöte, Oboe, Klarinette, Horn und Baritonsaxophon, entzückte das Publikum mit drei Sätzen des «Bläserquintett in Es-Dur» von F. A. Rösler Rossetti. Danach kamen die Streicherinnen zum Zug. Zuerst wurden Trio Miniaturen «Reverie», «Elegie» und «Danse phantastique» von Paul Juon auf einer Violine, einem Violoncello und dem Klavier vorgetragen. Mit der «Performance für Streichtrio» von Joseph Haydn, Astor Piazzolla und dem Vitamin String Quartet unterhielten die Streicherinnen das Publikum auch schauspielerisch. Als nächstes gab es wieder einen Solovortrag. So überzeugte Felix Dobler auf der Klarinette mit dem ersten Satz «Andante» aus dem Konzertstück Nr. 1 von Felix Mendelssohn.

Abschluss mit Posaunenquartett

Als krönenden Abschluss trug das Posaunenquartett mit drei Posaunen und einer Bassposaune die vier Sätze «Fanfare», «Galopp», «Lullaby» und «Finale» von Richards Goffs «Suite for Trombones» vor. Bevor das wunderbare Konzert zu Ende ging, wurde den Spendern des Konzertes gedankt und nochmals kräftig allen Musizierenden applaudiert.

- [Kantonsschule Schüpfheim/Gymnasium Plus](#)
- [Talentförderung Musik Kanton Luzern \(TMLU\)](#)
- [Kanti Schüpfheim auf Instagram](#)